

1 – Jori

«Shiva» wird 40! Der ikonische Entwurf des französischen Designers Jean-Pierre Audebert besticht durch seine schlichte, nüchterne Formsprache und ist auch heute noch aktuell. Ein besonders schönes Detail ist die rechteckige, flache Armlehne.

JORI.COM



1

2 – Minotti

«Torii» wurde von Nendo Design entworfen und verdankt seinen Namen den Eingängen von Shinto-Tempeln in Japan. Die feinen Metallbeine sorgen im Zusammenspiel mit den runden Polstern für optische Leichtigkeit. In diversen Ausführungen erhältlich.

MINOTTI.COM

3 – Lema

Vintage modern interpretiert: «Lucylle» besticht mit klassischen Proportionen und vielseitigen Polsterbezügen inkl. Ziernähten. Das Untergestell besteht aus thermobehandelter Esche.

LEMAMOBI.COM

4 – Ligne Roset

Sebastian Herkner wollte mit «Taru» die Handwerkskunst der französischen Firma hervorheben. Das komplett bis zum Fussgestell stoffbezogene Sofa gibts in einer grossen und einer kleinen Variante sowie als Chaiselongue.

LIGNE-ROSET.COM



2



3



4